

Protokoll zur Sitzung des Fachschaftsrats der Fakultät für Biologie und Biotechnologie

Datum: 02.04.2025 **Ort:** Ufo, Weltraum **Beginn der Sitzung:** 16:08 Uhr

Tagesordnungspunkte (TOPs)

(Den TOP-Inhalt bitte nur in den Bereich nach den TOP-Liste eingeben und hier lediglich aktualisieren (rechte Maustaste)):

TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Anwesenden sowie der Beschlussfähigkeit	2
TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit + Beschlussfassung des Protokolls zur letzten Sitzung	3
TOP 3: Feststellung der Tagesordnung	4
TOP 4: Terminkalender	4
TOP 5: Bericht aus Gremien im NICHT öffentlichen Teil	6
TOP 6: Kooptierung neuer Mitglieder	6
TOP 7: Tutoriums Leitungsauswahlkommission.....	7
TOP 8: Ansprechpartner	7
TOP 9: Neubauplanung	7
TOP 10: Biofahrt.....	7
TOP 12: Abstimmung GO-Änderung	13
TOP 13: Kernaufgaben Neuverteilung	13
TOP 14: Sonstiges	13

TOP 1:Eröffnung und Feststellung der Anwesenden sowie der Beschlussfähigkeit

Gewählte FSR-Mitglieder (ab/bis Anwesend falls notwendig)	Anwesend		
	Ja	Nein	Beurlaubt
Alina Keilmann	☐	☒	☒
Ahmed Medini	☐	☒	☒
Carolin Schaefer	☒	☐	☒
Christina Leonie Schröder	☐	☒	☐
Dirk Gutheil	☐	☒	☐
Fabian Scholz	☒	☐	☐
Felix Kallenbach	☒	☐	☐
Finja Nowald	☐	☒	☐
Hannah Elders	☒	☐	☐
Hanna Haake	☐	☒	☐
Jan Poloczanski	☐	☒	☐
Jana Brüggemann	☐	☒	☒
Jean Sindern	☒	☐	☐
Jasper Hinz	☒	☐	☐
Jette Zimmermann	☐	☒	☐
Joe Smitka	☐	☒	☐
Jona Klute	☐	☒	☒
Jonas Wilmer	☐	☒	☒
Jules Felipe Winkelmann	☐	☒	☒
Kai-Dominik Felkel	☒	☐	☒
Lara Rumberg da Silva	☐	☒	☐
Lena Krümmel	☐	☒	☐
Lena Nierhoff	☒	☐	☒
Lucia Maier	☒	☐	☐
Marcel Hantel	☒	☐	☐
Melissa Butz	☐	☒	☐
Miriam Grote	☐	☒	☒
Moritz Bolbringer	☒	☐	☒
Nicolas Godde	☐	☒	☐
Rafael Dreher	☐	☒	☒
Ruben Imhoff	☐	☒	☒
Samira Gouila	☐	☒	☒
Samuel Pytlik	☐	☒	☒
Saskia Abts	☒	☐	☐
Sven Olschewski	☒	☐	☐
Tillman Hengemühle	☒	☐	☐
Veronika Troisch	☒	☐	☒

Vivian Linke	☐	☒	☒
Viviane Götten	☐	☒	☒

Kooptierte FSR-Mitglieder (ab/bis Anwesend falls notwendig)	Anwesend		
	Ja	Nein	Beurlaubt
Jan Nimanaj	☐	☒	☐
Sophie Kühn	☐	☒	☒
Elena Berkenkopf	☒	☐	☐

Weitere Anwesende (ab/bis Anwesend falls notwendig)

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit + Beschlussfassung des Protokolls zur letzten Sitzung

Beschlussfähigkeit nach §6 (1)?¹

Ja: ☒

Nein: ☐

Beschlussfähigkeit nach §6 (2)?²

Ja: ☒

Nein: ☐

Aktuell beurlaubt: 20

Es liegt kein Einspruch für das Protokoll vom 12.03.25 vor, damit ist das Protokoll beschlossen.

¹ mind. 5 FS-Mitglieder, davon mind. 2 gewählte FSR-Mitglieder

² mind. ¼, aber mind. 5 gewählte FSR-Mitglieder

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung

Soll die Tagesordnung wie vorgestellt angenommen und protokolliert werden?

(Reihenfolge der TOPs ist nach den 4 ständigen Tops beliebig änderbar)

Ja: einstimmig Nein: Enthaltung:

Alle weiteren TOPs müssen, als Dringlichkeitsantrag behandelt werden.

TOP 4: Terminkalender

←	Label-Verwaltung	✓		
				Gremien
	Deadlines			Erstis
	öffentlich Spaß			Wahlen
	intern			Feiertage
	Sitzungen			Gedöns
	öffentlich ernst			

Bitte im Kalender ergänzen:

Timetree-Link: hier

Sitzungshinweise für Protokollant-/in und Moderation:

- **Bericht von Gremien müssen separat und unter Verschluss aufbewahrt werden.**
- **Weitere Anwesende dürfen die Berichte aus nicht öffentlichen Gremien nicht mithören und müssen die Räumlichkeiten verlassen**
- **Kooptierte FSR-Mitglieder dürfen über finanzielle und Personalentscheidung nicht mitentscheiden**
- **Die entsprechenden Entscheide müssen mit Uhrzeit und Abstimmungsergebnis im Protokoll festgehalten werden**

TOP 5: Bericht aus Gremien im NICHT öffentlichen Teil

Bitte beachten, dass Gremien, die nicht für die Öffentlichkeit zugänglich sind, in den nicht öffentlichen Teil des Protokolls gepackt werden!

Falls Gäste anwesend sind: Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit mit Ausnahme von um Uhr

Dafür:

Dagegen:

Enthaltungen:

TOP 6:Kooptierung neuer Mitglieder

Kooptierung von Elena Berkenkopf um: 17:10 Uhr

Dafür: Einstimmig

Dagegen:

Enthaltungen:

TOP 7: Tutoriums Leitungsauswahlkommission

Jedes Jahr brauchen wir wieder Menschen, die sich melden, um die neue Tutoriumsleitung zu bestimmen. Wir benötigen 3 Personen, es wäre schön, wenn eine davon nicht Mitglied des FSRs ist. Ansonsten ist Tutoriumsleitungs-Erfahrung sinnvoll.

Vorgeschlagen sind: Vivi L.; Tobi, Elli, Jean, Alina, Felix

Felix erstellt eine Gruppe, damit das geklärt werden kann.

Deadline für die Kommission ist immer im April, damit dies frühzeitig an das Dekanat vermittelt werden kann.

1 Monat vorher muss die Ausschreibung herausgegeben werden, damit sich Menschen bewerben können.

Das Tutorium soll weiterhin mit Fokus auf das Soziale laufen.

Tutoriums-Handout ist im Seafire (Note)

TOP 8: Ansprechpartner

Das Dekanat soll sich für die Senats/ FKR Wahlen an den FSR-Verteiler wenden.

Jean erklärt kurz was der Unterschied zwischen Senat und FKR ist. Wir hatten uns in der Vergangenheit darauf abgestimmt, dass wir eine Liste mit 10 Leuten an das Dekanat weitergeben.

Früher wurde eine Liste mit allen FSR-Mitgliedern weitergeleitet.

Caro bringt einmal die Wichtigkeit des FKR als höchstes Gremium vor.

Fabian merkt an, dass dabei zudem beachtet werden soll, dass wenn man 2-Fachler ist, man als 1. Fach Bio hat.

Wenn man in Übungen betreut oder an Veranstaltungen teilnimmt, kann man sich von diesen für Gremien freistellen lassen.

Hat jemand Interesse eine Liste für die Wahlplätze aufzustellen?

Es wird eine Abstimmung in die Gruppe gestellt, um zu erfragen, wer Interesse hätte, um anhand dessen eine List für das Dekanat zu erstellen.

Alle Informationen zu den Gremien findet ihr auch auf unserer Website.

Die Wahlvorschläge müssen bis zum 09.05. an Frau Walencziak geschickt werden.

TOP 9: Neubauplanung

Siehe nicht öffentlicher Teil

TOP 10: Biofahrt

Recap

Was ist gut/ Schlecht gelaufen

Gut:

Die Arbeit des Orgateams wird gelobt.

Felix zieht ein vor Ort Fazit: Fazit positiv; Fast alle (Gefühlt) haben die Fahrt mit einem guten Gefühl verlassen.

Es gab keine wilden Aufräumaktionen, jeder hat sich ein bisschen verantwortlich gefühlt.

Durch das laschere Programm, war es für die Orga deutlich entspannter. Die Turniere werden gelobt.

Luci stimmt dem Punkt mit dem Aufräumen zu.

Sie fand es gut, dass das Programm offener gehalten wurde, da dadurch die Verantwortung für die FSR-Mitglieder nicht so erdrückend war. Man konnte sich auch mal entspannen.

Felix merkt an, dass sich einige Ersties proaktiv gemeldet haben, dass sie sich für FSR Arbeit interessieren.

Fabian aus dem off: Felix ertrinkt in selbst Beweihräucherung.

Das Schlechte:

Es wird von hinten angefangen:

Luci berichtet von Problemen mit der Busfahrt.

Abfahrt: Probleme mit der Kommunikation, es wurde mit einer Frau Hofer geschrieben (Verwaltung); Luci hat die Nummer von Tim (Hausbesitzer) bekommen und mit ihm geschrieben. Um 10 wurde ihm Bescheid gegeben, dass alles ready to go ist, bis dato kam keiner, obwohl die Übergabe der Räume besprochen werden sollte. Auch um 13:00 Uhr war noch niemand da, so dass die Busse gefahren sind. Es folgte ein erzürnter Anruf von Frau Hofer, da keine Übergabe stattgefunden hatte und noch etwas unterschrieben werden sollte (Kurtaxe?). Problem die Busse sind um 13:00 uhr gefahren, Tim war wohl im Urlaub und hatte sich deshalb nicht gemeldet.

Der Busfahrer (Andreas) wurde gefragt, ob die Möglichkeit zum Umkehren da wäre? Er war nicht begeistert und es wurde nicht umgedreht. Fazit der Übergabe: Es ging um die Kurtaxe und die Erstattung von 2 Klobürsten wurden berechnet 6€, da diese mit Klopapier umwickelt waren. Dennoch hat Frau Hofer angeboten, dass wir für nächstes Jahr wiederhin könnten, aber die Zeiträume sind nicht so gut...

Es müssten sich wieder Gedanken zu einer neuen Location gemacht werden.

Überblick Finanzen: Immer etwas schwierig nach einem großen Event...Das Desaster von letztem Jahr sollte verhindert werden.

12800 für die Unterkunft, es sind nicht alle mitgekommen.

Getränke 1038 (ist fein)

Busfahrt 3600.

Letztes Jahr war der Busfahrer auch schon Andreas und war wohl da schon sehr unfreundlich, hat aber dieses Jahr eine Schuppe draufgelegt. Luci hat sich vor Beginn der Fahrt vorgestellt und wegen des anderen Stellplatzes gefragt, ob die Studis runterlaufen sollen, oder der Bus hochfahren würde. Daraufhin wurde sie von Andreas angepöbele, sie solle sich für die Einschätzung mal 10 meter weiter nach hinten stellen und könnte das dann ja selber beurteilen.

Als alle im Bus waren hält Andreas eine leicht sexistische Rede über das Benutzen von Toiletten. Auf der Rückfahrt war sein Verhalten wohl noch schlimmer. Ersties wurden angeschrien, Tobi wurde zusammengeschissen. Alle haben nach Kneipe gerochen, doch er dachte es kommt aus dem Bus. Eine Diskussion über die Notwendigkeit eines Busses startet.

Argument von Kai, wir bezahlen 3000 für eine Busfahrt, auf die wir nicht angewiesen sind (Semesterticket). Luci hat in der Gruppe vorgeschlagen eine Beschwerde über den Busfahrer rauszuhauen.

Probleme mit Kurzfristigen Absagen

Folgendes hat sich zugetragen, Miri und Ruben ist ein Missgeschick passiert, weshalb Sie unverschuldet nicht mitfahren konnten. Es wurde daraufhin gefragt, ob der Teilnehmerbetrag zurückerstattet werden kann. Momentan ist es unklar, wie viel Geld aktuell überhaupt auf dem Konto ist. Aktuell gibt es auch noch ausstehende Kosten wegen der Fusion Party.

Luci: Alle Teilnehmer:innen haben ein Anmeldeformular unterschrieben, in dem steht, dass bei Krankheit etc kein Geld zurück erstattet werden kann.

Vero hat auch an andere Ersties kommuniziert, dass diese wegen Krankheit auch nicht ihr Geld zurück bekommen.

Abstimmung: Soll Miri, Ruben und den Ersties (2 Personen) die Teilnahmegebühr zurückerstattet werden? (18:38)

Ja: 0

Nein: 15

Enthaltung: 2

Es folgt ein Hinweis auf das unterschriebene Teilnehmerformular.

Luci äußert eine Idee für nächstes Jahr: Keine Voll- sondern nur Halbpension
Da es Mittagessen bereits um 12 gab und fast keiner das Frühstück wahrgenommen hat.

Es wurde explizit nach Feedback gefragt vom Busunternehmen

Nachgezogene Abstimmung zu Busproblem:

Soll Luci eine Beschwerde an das Busunternehmen bezüglich Andreas Verhalten schreiben? ~18:45

Ja: 15

Nein: 0

Enthaltung: 2

Tilmann: Was fällt in Halbpension rein? Da wir eh nicht dahinfahren, wie sieht das da aus? Fahren wir mit dem Bus? Könnte man überlegen ein Sponsoring zu bekommen? Das ist mit viel Aufwand verbunden, aber es würde Geld bringen. Wenn wir eine Halbpension hätten, müsste einmal von uns was gekocht werden?

Felix: Kann man einen Bus streichen? Das würde sehr viel Geld sparen, dieses Jahr sind viele mit privat PKW angereist.
Mittagessen wäre nice.

Sammy: Wollen wir zukünftig konservativer Planen? Bezüglich Einsparung. Angebot begrenzen, um sich Verantwortung von den Schultern zu nehmen, damit es nicht so viel Leute sind und wir keine Probleme bekommen, wenn zu wenig Leute sich melden.

Fabian: Pflichtet bei bezüglich konservativer Planung, Verweis auf sinkende Studizahlen. Unter der Prämisse gemeinsames Hinfahren würde auch mit dem Zug gehen. Ist auch eine lustige Erfahrung.

Luci: Hat es mit Leuten getestet, die Gurrerei war schmutzig.

Fabian: Gibt es eine Alternative zu Schleiden (sollte umfahren werden)?

Weitere Kritikpunkte:

Luci: Improvisiert ihren Startpunkt. Es gab Beschwerden bezüglich einer Person im FSR. Da diese Person nicht anwesend ist, um sich zu verteidigen, darum die Frage, ob wir das auf einen Zeitpunkt legen, wo diese Person anwesend ist.

Vero: Generell die Frage wie wir mit Beschwerden gegenüber Personen aus dem FSR umgehen wollen.

Fabian: Ich denke nicht, dass die Sitzung dafür da ist, um einen konkreten Fall mit der Person zu klären, das müsste in kleinem Rahmen mit der Person und Betroffenen geklärt werden. Hält es aber für sinnvoll das Generelle zu besprechen. Es ist auf einer FSR Veranstaltung passiert, so dass es in einer Sitzung angesprochen werden sollte.

Felix: Wie wollen wir generell mit sowas umgehen?

Die Personen, die das ansprechen wollen sollten sich an die Person wenden, die sich Fehlverhalten hat und vormerken, dass der Plan besteht dies auf einer Sitzung zu thematisieren.

Luci: Alle FSR Mitglieder sind immer noch Repräsentanten und sollten sich entsprechend benehmen und sich an die von uns gesetzten Regeln halten. (Verweis auf die Infoveranstaltung und das unterschriebene Formular zu den auf der Fahrt geltenden Regeln)

Marcel: Man sollte nicht auf einer Sitzung darüber sprechen, vor allem wenn die Person nicht da ist. Es besteht eine Gefahr der Diffamierung. Es sollten alle Bescheid wissen was passiert ist, aber das klärende Gespräch sollte im kleinen Raum mit der betroffenen Person geklärt werden.

Moritz: Schließt sich an.

Tilmann: Für zukünftige Veranstaltungen sollte es einen Plan für den entsprechenden Fall geben. Ansprechpersonen sollten festgelegt werden und es sollte ein Vorgehen geben, damit man mit diesen Situationen umgehen kann.

Es sollte etwas geben, anhand wessen sich orientiert werden kann, bevor solche Sachen passieren.

Elena: Sollten die Betroffenen Leute von außerhalb des FSR mit zum Gespräch geholt werden (kleiner Rahmen, siehe oben)?

Marcel: Die betroffenen Personen können auch noch einmal extra kontaktiert werden, wenn feststeht, dass ein solches Gespräch stattfinden soll, um zu fragen, ob sie dem bei wohnen wollen.

Fabian: Stimmt zu, merkt aber an, dass man nicht verlangen kann, dass so etwas auf ein Gespräch reduziert wird. Es sollte dennoch im FSR thematisiert werden.

Felix: Versteht kleinen Kreis Punkt. Was machen wir wenn das nicht funktioniert? Dies ist im Hinblick auf die Schwere des Fehlverhaltens bezogen. Irgendwann gibt es einen Punkt, an dem so etwas thematisiert werden muss. Manche Themen können nicht unter den Teppich gekehrt werden. Der letzte Punkt ist generell auf das Verhalten bezogen was im FSR an den Tag gelegt wird.

Moritz: Es wird nichts unter den Teppich gekehrt. Es soll erst ein Gespräch mit Betroffenen und dann eins mit der ausführenden Person und ggf den Betroffenen geben.

Fabian: Heute sollten wir nicht das konkrete Thema besprechen, aber das allgemeine Thema „Umgang“ bei solchen Situationen.

Lena: Stellt heraus, dass sie eine außenstehende Person ist, welche nicht bei der Biofahrt dabei war und bietet an Moderatorin zu sein, wenn Bedarf besteht. Sie verweist auf die allgemeine Frage. Was machen wir? Welche Konsequenzen ziehen wir daraus?

Es beginnt eine Diskussion über mögliche Sanktionen. Dabei wird auch über Wiederaufstellung bei Neuwahlen und das Ausschließen von dieser gesprochen.

Felix: Aufstellen lassen kann sich jeder.

Tillman: Generell müssen Konsequenzen davon abhängig gemacht werden, was passiert ist. Rechtlich gibt es kein Ausschluss möglich.

Luci: Vero hatte eingeworfen, dass man sich jederzeit kooptieren lassen kann.

Fabian: Da wird aber immer noch drüber abgestimmt.

Einwurf GO Änderung, wenn Ausschluss/ nicht Wahl (VV), dann keine Aufnahme mehr in den FSR möglich.

Vero verweist darauf, dass wir vom Thema abgekommen sind und immer noch nicht geklärt haben, wer das Gespräch führen möchte.

Kai: Zum generellen Prozedere bei Beschwerde: immer wenn etwas passiert, sollten vor der Entscheidung beide Seiten gehört werden

Zustimmung von allen

Kai: Jeder kann Anschuldigungen machen, darum erst einmal zuhören, damit Derartiges vermieden werden kann.

Felix: Wenn die betroffene Person sich unwohl fühlt, wer spricht es an? Welche Personen sollen in einem Gespräch dabei seinen (Alle Seiten vertreten plus Neutrale Seite)

Fabian: Wie sieht das aus, wenn die Person bei einer kommenden Sitzung da ist, soll das angesprochen werden?

Felix: Verweis auf Fingespitzengefühl. Und wirft die Frage ein, ob das etwas bringt.

Vero: Wirft die Frage ein, was dann passiert? Bekommt es dann der FSR generell nicht mit?

Luci: Wir sollten in jedem Fall bestimmen, was es für Konsequenzen gibt.

Tillmann: Sollen wir einen AK dafür gründen? Sanktionskatalog etc.?

Vero: Wirft die Frage auf, wie das bei Veranstaltungen gehandhabt wird. Wenn man angesprochen wird auf einer Veranstaltung, soll das erst im FSR angesprochen werden, oder direkt in einem kleinen Gespräch vor Ort?

Kai: Wenn eine Entschuldigung in einem Gespräch nicht ausreicht, dann sollte im FSR über weitere Schritte gesprochen.

Stimmungsbild:

Wollen wir bei einem Vorfall erst einmal ein Individuelles Gespräch mit beiden Seiten versuchen zu führen, bevor wir weitere Schritte einleiten? 19:19

Dagegen: 0

Dafür: 15

Enthaltung: 1

Moritz: Was tut man als FSR Mitglied wenn einem auffällt, dass eine Person sich fehlverhält?

Luci macht drauf aufmerksam, dass unser Awarenesskonzept nicht up to date ist... wir haben kein (LOL)

Lena: Gibt es nicht Schulungen von der Gleichberechtigungsstelle die man mit machen kann? Es muss Muttis und Papis geben (Caretaker). Also fest gelegte Personen auf Veranstaltungen, welche das übernehmen.

Vero: Versteht das mit den festen Leuten, stellt sich das aber schwierig vor. Wegen der doch sehr großen Verantwortung. Sollte es nicht mehr Leute geben? Fast 100 Leute, Flächenabdeckung etc. Es sollte im besten Fall so sein, dass alle Mitglieder so weit geschult sind, dass sie helfen könne.

Zwei Meinungsbilder:

Wollen wir ein Awareness Konzept ausarbeiten und Schulungen mit machen? 19:25

Enthaltung

Dagegen

Dafür: Einstimmig

Wollen wir bei nicht erfolgreichem Klärungsgespräch einen Konflikt in einer FSR Sitzung besprechen? 19:27

Dafür: Einstimmig

Dagegen:

Enthaltung:

Es wird von Lena und Marcel ein Gespräch mit den Betroffenen Personen geführt am besten sehr zeitnah, danach wird auf einer Sitzung eventuell weiter darüber gesprochen

Felix resümiert nochmal, dass die Fahrt trotz Allem sehr schön war.

TOP 11: Finanzen und Finanzschulung

Tilmann: Es kann eine neue Grundzuweisung beantragt werden, mit VV des letzten Haushaltsjahres. Wir sollten nicht ausprobieren ins Minus zu gehen... Wenn es darauf hinausläuft, kann Tilmann was mit dem AStA klären. Wovon er aber dringend abrät ist durch Veranstaltungen Geld reinzuholen. Statt dessen: Bei einer Veranstaltung mehr Bier kaufen und welches zurück halten. Dadurch finanzieren sich größere Veranstaltungen und man hat Backup für andere kleinere Veranstaltungen.

Was Tilmann damit sagen möchte ist, dass es finanziell grade schlecht aussieht, aber morgen wird einmal eine finale Rechnung fertig gemacht und dann wird geschaut. Sachmittel: T-shirts von Tutorium sehen kacke aus...

Luci: Wir brauchen neue Finanzer. Aufgaben: Konto im Blick, Haushalt; Rafael ist selten da, darum momentan etwas schwierig, weil wir keine richtigen Einblicke in die finanzielle Lage haben.

Tilmann: Würde es machen, hat es mit Marius abgesprochen, Tilman dürft Beschlüsse mit der FSVK in Belangen mit uns nicht abstimmen, er macht es aber eh schon nicht. Er sieht das Problem, das er wen einarbeiten muss.

Lena: Du solltest trotzdem wen einarbeiten , damit das Wissen transferiert wird.

Tilmann führt Jasper ein, damit dieser in zukunft vielleicht Finanzer werden kann.

Eine kurze Beschreibung des Aufbaus vom Finanzteam wird von Tilmann aufgeführt:

3er Team besteht aus Finanzer: quasi zweiter Chef, wenn es einen Vorstand gäbe. Hat Veto wenn es um finanzielle Anschaffungen geht. Füllt Kassenordnungen aus und weist Überweisungen an, hat keinen Zugriff auf das Konto sondern nur einen überblick.

Geld haben zwei andere in der Hand: Kassenverwaltung (Sammy) würde Überweisungen einleiten.

Dritte Person bestätigt Überweisung (Tilmann)

Es kann einfach neu bestimmt werden, wer Finanzer:in werden soll.

Tilmann: Nicolas war bei der Finanzschulung dabei, hatte aber einfach nur Zeit und Bock sich das anzuhören. Merkt an, dass wir als Biologie FSR machen wohl vieles richtig, aus Finanzschulungs sicht.

Auf der Seite der FSVK gibt es ein Dokument zu How-To-Anträge.

TOP 12: Abstimmung GO-Änderung

GO muss geändert werden wegen Satzungs-Änderung. Caro hat die Version fertig gemacht, da Vorstandssachen nur zugefügt wurden, war das nicht so super viel Arbeit.
Caro hat eine überarbeitete Version auf Seafire hochgeladen.

GO Änderung muss nicht auf der VV abgestimmt werden.

Vorschlag für weitere GO Änderung/en?

„Schlupfloch“ Schließung, bei aktiver Nichtwahl gibt es einen Sperrvermerk für Kooptierung.

Einwurf von Jean bezüglich der Regularien:

Änderungen sind als ordentlicher Tagespunkt 1 Woche vorher anzukündigen.

Eine Go-Änderung kann nur im Umlaufverfahren bestimmt werden, da wir 2/3 der Gewählten brauchen.

Caro stellt nächste Woche die Änderungen vor, dann wird ein Umlaufverfahren eingeleitet.

TOP 13: Kernaufgaben Neuverteilung

Vertagt auf nächste Sitzung

TOP 14: Sonstiges

Nächste Woche fängt das Semester wieder an, wir müssen uns wieder wöchentlich Treffen.

BuFaTa Interessenten: Marcel; Moritz; Jasper; Saskia; Vero; Tilmann; Jette, (Luci ?)

Ggf haben wir wegen Vitamin B die Möglichkeit mehr mitzunehmen

Alle weiteren Interessierten können sich melden, dann kann festgelegt werden, wer mit soll.

Es sollte dringend wer Dirk und Kai morgen vertreten: Evaluations Kommission

Grillen: es muss noch eingekauft werden

Luci kauft: Wasser, Servietten, Ketchup

Lena holt Würstchen bei Ikea

Spezi ist diese Woche noch im Angebot nur noch heute (Kaufland); nur für flunkyball

Alles was im Lager steht muss mal raus

Für den Schichtplan eintragen! <3

Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

Protokollant*in: Hannah Elders

Sitzungsleitung: Jean Sindern

Unterschrift Protokollant*in:

H. Elders

Unterschrift Sitzungsleitung:

J. S.